

[8909.] Um mehrfach gegen mich ausgesprochenen Wünschen zu begegnen, halte ich

H. Plate's engl. Lehrgang

1. u. 2. Theil

auch in einfachem, aber solidem Schulbände (Rücken in Leinen, jedoch ohne Titelvergoldung) vorrätzig und berechne denselben mit 1 3/4 N \mathcal{R} , resp. 2 N \mathcal{R} netto. Ich bitte, bei Ihren Bestellungen daher genau zu unterscheiden, ob Sie diese Bücher in einfachem Schulbände wünschen, oder in Halbcamb. mit vergoldetem Titel à 3 N \mathcal{R} netto.

Mit Achtung und Ergebenheit
Dresden, April 1867.

Louis Ehlermann.

[8910.] Bei **Gebrüder Jelen's** Separat-Conto in Przemysl ist in Commission erschienen:

Göthe-Studien von Caro. Aus dem Französischen von Iwan Germak. 8. (151 S.) Przemysl 1867. Preis 20 S \mathcal{G} mit 25% Rabatt.

Da nur eine sehr kleine Auflage veranstaltet wurde, die eine allgemeine Verfeinerung nicht zuläßt, so bitten wir die geehrten Herren Kollegen, welche eine Aussicht auf Absatz haben, hiervon mäßig à condition zu verlangen. — Exemplare sind stets bei unseren Herren Commissionären in Leipzig und Wien vorrätzig.

Przemysl, den 6. April 1867.

Gebrüder Jelen's Separat-Conto.

[8911.] Heute wurde ausgegeben:

Zeitschrift des Architecten- und Ingenieur-Vereins zu Hannover redigirt von dem Vorstande des Vereins. Band XIII. Heft 1. (Jahrgang 1867.) Preis des Jahrganges 6 \mathcal{M} 20 S \mathcal{G} .

An alle, welche die Fortsetzung fest bestellten, ist das Heft expedirt; à condition wird die Zeitschrift nur in einzelnen Fällen abgegeben, sobald wirklich Aussicht auf ziemlich sicheren Absatz vorhanden ist.

Hannover, 2. April 1867.

Schmorl & von Seefeld.

[8912.] P. P.

Soeben versandte ich pro nov.:

Zwei Brüder in Jesu.

Roman
von

Franz Koppel.

30 Bog. 8. Geh. Preis 1 \mathcal{M} 10 N \mathcal{R} = 2 fl. 20 fr.

Ein ungewöhnliches Erzählungstalent ist es, welches sich mit dem vorstehenden Romane bei der deutschen Lesewelt einführt. Die spannende Composition, die Frische und Anschaulichkeit der Schilderung, die Fülle interessanter Situationen werden dem Verfasser rasch die Gunst des größeren Lesepublicums gewinnen. — Ich habe deshalb Ausstattung und Preis so eingerichtet, daß das Buch in weitere Kreise bringen kann, und ersuche Sie um recht thätige Verwendung.

Ich expedire in Rechnung mit 33 1/3 %, gegen baar mit 40 % und 7/6 Freieremplare.

Handlungen, welche keine Novitäten annehmen, ersuche ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 30. März 1867.

A. Kröner.

[8913.] Durch eingehende Remittenden sind wir wieder in den Stand gesetzt, mit Exemplaren nachstehender Werke zu dienen, und ersuchen, à cond. verlangen zu wollen:

Göhring, C., Cortez. Die Eroberung von Meriko. Fortsetzung von Columbus. Deutschlands wackerer Jugend erzählt. Mit zahlreichen Illustrationen. 16. Eleg. geb. 1 1/4 \mathcal{M} (mit 33 1/3 % Rabatt).

Baar einzeln mit 40 %, 7/6 mit 50 % Rabatt.

Humboldt, Alexander von, Reisen in den Aequinoctialländern von Amerika. Für Deutschlands Jugend bearbeitet von C. Göhring. Mit zahlreichen Illustrationen in Holzschnitt und Steindruck. 16. Eleg. geb. 2 7/8 N \mathcal{R} ; eleg. geb. 1 \mathcal{M} (mit 33 1/3 % Rabatt).

Baar 7/6 mit 40 % Rabatt.

Merivale, Charles, Geschichte der Römer unter dem Kaiserthume. Aus dem Englischen. Erster Band. Mit 2 Karten und einem Plane des Schlachtfeldes von Pharsalus. gr. 8. Geh. 3 1/2 \mathcal{M} .

Palgrave, W. G., Reise durch Arabien. Aus dem Englischen. 1. Band. Mit dem Bildniß des Verfassers, einer Karte und 3 Plänen. gr. 8. Geh. 2 \mathcal{M} .

Dyl'sche Buchhandlung in Leipzig.

[8914.] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Eintheilung und Standquartiere

der

Königl. Preussischen Armee

und

Marine

mit namentlicher Angabe

der

Corps-, Divisions-, Brigade-, Regiments-, Bataillons-Commandeure, Flagg- und Stabs-Offiziere der Marine

nebst Anhang:

Die Einrangirung der sämtlichen ehemaligen Hannover'schen Offiziere in die verschiedenen Regimente.

Nach amtlichen Quellen revidirt bis zum 15. März 1867.

5. Auflage.

Preis 5 S \mathcal{G} und 7/6 baar mit 1/4. Berlin. A. Bath.

[8915.] In Folge der massenhaft eingelaufenen Bestellungen auf:

Chirurgische Klinik in Zürich. Stereoscopische Photographieen chirurgischer Kranken herausg. von Prof. Dr. Th. Billroth, angefertigt von J. Ganz.

1. Lieferung.

bin ich vorläufig außer Stande, à cond. = Bestellungen zu effectuiren, und muß solche einstweilen zurücklegen. Sobald ich wieder Exemplare erhalte, sollen die Rückstände in der Reihenfolge des Eintreffens erledigt werden.

Erlangen, 1. April 1867.

Ferdinand Enke's Verlag.

Für Bibliotheken und Kunstfreunde.

[8916.]

In unterzeichnetem Verlage ist erschienen:

Kunstwerke

der

Pfarrkirche zu Bingen
bei Sigmaringen.

Photographirt von **C. Bilbarz,**
herausgegeben

von

Dr. F. A. Lehner.

12 Blatt mit Tert. gr. Fol. 12 fl.

Inhalt: Ansicht der Kirche, 4 Gemälde von B. Zeitblum, 5 Holzstatuen, 1 Holzschnittwerk und 1 Holzrelief.

Den Verehrern mittelalterlicher Kunst ist Bingen nicht unbekannt; sind ja schon im 7. Band von Förster's Denkmälern 2 der obigen Altarbilder in Umrissen veröffentlicht; es wird daher diesen um so angenehmer sein, die sämtlichen Kunstwerke der Kirche zu Bingen in einem Werk vereinigt zu sehen. Die Zeitschrift für bildende Kunst, der Anzeiger für Kunde deutscher Vorzeit u. haben sich über diese Publication auf das günstigste ausgesprochen.

Bestellungen kann ich nur gegen baar liefern, dagegen stehen Subscriptionslisten zu Diensten.

Sigmaringen, April 1867.

Hofbuchhandlung von **C. Tappert.**

[8917.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Jesus am Kreuz!

Betrachtung

auf den heiligen Charfreitag.

Von

J. F. Reinlein,

1. prot. Pfarrer zu Streitau.

Mit 2 geistreichen Abendmahlsgewebeten und der Grabschrift des höchstseligen Königs von Preußen Friedrich Wilhelm IV.

Mit einem Titelstahlschneide.

8. Brosch. 15 fr., 5 N \mathcal{R} .

v. Jenisch & Stage'sche Buchh.
in Augsburg.

[8918.] In unserm Verlage erschien soeben:

Histoire

des

Ordres de chevalerie

et

des distinctions honorifiques en France.

Par

F. F. Steenackers,

membre de la Société de l'histoire de France.

Preis 5 \mathcal{M} .

Nur solche Handlungen, die mit einiger Bestimmtheit auf Absatz rechnen können, wollen in einfacher Anzahl à cond. verlangen.

In Rechnung gewähren wir 25 %, gegen baar 33 1/3 %.

Brüssel, den 5. April 1867.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

140 *